

Frankreich

Apartes Aquitanien: Weine, Strand und Savoir-vivre

6 Tage: Bordeaux und Arcachon



Reiseübersicht

Legen wir die Karten auf den Tisch: Wer sein Leben darauf ausgerichtet hat, Weine und gutes Essen zu meiden, wird sich auf dieser Reise ständig auf der Flucht befinden. Auch Leuten, die Strände und das Meer nicht ausstehen können, würden wir die Reise nicht uneingeschränkt empfehlen. Und wer mit französischem Savoir-vivre nichts am Hut hat, ist auch nicht gut beraten, auf dieser kulinarischen Erkundungs- und Erholungstour dabei zu sein. Ob wir dem Rest der Menschheit zuraten können, sich mit uns ins aparte Aquitanien zu begeben? Aber önologisch!

Reiseprogramm - Tage

1. Tag Flug Frankfurt - Bordeaux

2. Tag Bordeaux

3. Tag Saint-Émilion by bike

4. Tag Die Dune du Pilat

5. Tag Auszeit am Atlantik

6. Tag Abschied von Arcachon

Detailprogramm

1. Tag Flug Frankfurt – Bordeaux

Nach Landung in der Welthauptstadt der Weine gehts in Ihr Hotel mitten in der Fussgängerzone. Abends sitzen Sie in einer Brasserie zusammen. A

2. Tag Bordeaux

Dass der Wein Bordeaux reich gemacht hat, sehen Sie auf dem Börsenplatz. Hier finden Sie den Miroir d'eau, der für die Bordelais in der gleichen Liga spielt wie der Eiffelturm. Die Wasser sprühenden Platten sind Nebelmaschine und Fussbad zugleich und mit 3.500 m² der weltgrösste Reflecting Pool. Mit Weinen wird übrigens noch immer gutes Geld verdient. Das spüren Sie in Le Chartrons, wo sich einst die Weinlager befanden. Bordeaux hat sich in den vergangenen Jahren neu erfunden. Am besten erleben Sie das bei einer Fahrt im Wassertaxi Bat3: La Bastide, das rechte Ufer der Garonne, erwacht gerade: postmodern, alternativ, hip. Verkörpert in der kantigen XL-Skulptur Le Lion Bleu, die seit 2005 ihr verblüffendes Himmelblau frisch hält. Die verfallene Hafenstadt am linken Ufer der Garonne ist dem Szene-Viertel Bacalan gewichen. Hier sind Sie spätestens beim Anblick der Cité du Vin völlig perplex. Das futuristische Weinmuseum mit seiner irren Architektur ragt total unerwartet aus dem Gewirr der niedrigen Häuser. Wer einen fantastischen Blick über die Stadt geniessen möchte, löst ein Ticket für die permanente Ausstellung, ehe er dem Museum aufs Dach steigen kann: Die Rooftop Bar ist spektakulär! Ebenso wie der Shop mit Weinen aus der ganzen Welt. Wer regionale Produkte probieren möchte, findet sie in den benachbarten Les Halles de Bacalan. Essen Sie sich lieber satt, denn am Abend erwartet Sie eine eher unverdauliche Ente. F

3. Tag Saint-Émilion by bike

Heute steht ein Ausflug nach Saint-Émilion auf dem Programm. Hier haben Sie zwei Möglichkeiten: Entweder Sie spazieren mit der Reiseleitung durch die mittelalterlich anmutenden Gässchen und lassen es sich in einem der vielen Weinläden gut gehen. Oder Sie steigen auf ein E-Bike und radeln durch die Weingärten zu einem der Châteaux. Nach einem Gang durch die Keller mit den Eichenfässern und einer Weinprobe erwartet Sie ein kleines Picknick. Beschwingt geht es mit dem Rad zurück nach Saint-Émilion. Am Abend empfehlen wir Ihnen, im Viertel La Bastide das Darwin-Projekt aufzusuchen. FP

4. Tag Die Dune du Pilat

Der Tag beginnt auf dem Marché de Capucins. Die Markthalle ist nicht hübsch, hat sich aber mit ihrer riesigen Auswahl an Delikatessen zum Bauch von Bordeaux entwickelt. Hier kaufen Sie gemeinsam für ein Picknick ein. Alles im Bus verladen, machen Sie sich auf den Weg zur Dune du Pilat, der höchsten Düne Europas. Kaum zu glauben, dass sich ausserhalb Afrikas Sand zu solch einem Berg auftürmen konnte! Oben angekommen, fasziniert La Dune durch ihre unglaubliche Ausdehnung und den Blick über den Atlantik. Wer mit Sand in den Schuhen leben kann, wandert ein bisschen auf dem Dünenkamm. Zum Picknick finden Sie wieder zusammen und verputzen die Köstlichkeiten vom Markt. Am Nachmittag werden Sie im Hotel in Arcachon erwartet, das nur wenige Schritte von Promenade und Stränden entfernt liegt. FP

5. Tag Auszeit am Atlantik

Eine Fähre bringt Sie nach Cap Ferret. Das Boot hält auf den rot-weiss gestrichenen Leuchtturm zu, der mitten aus dem Pinienwald aufragt. Steigen Sie die 258 Stufen hinauf – der Ausblick ist phänomenal! Zu Fuss geht es auf die andere Seite der schmalen Halbinsel. Hier können Sie die berühmten Austern von Cap Ferret probieren. Frisch mit einem Spritzer Zitrone sind sie der höchste Genuss. Wer sich für Austern nicht erwärmen kann, schlägt beim leichten Weisswein zu, der hier gereicht wird. Sie entscheiden übrigens selbst, wie lange Sie bleiben möchten. Es gibt mehrere Boote zurück. Abends sitzen Sie im Restaurant beisammen und verteidigen gegenüber den anderen Ihren Lieblingswein und Ihren Lieblingsstrand dieser Reise. FA

6. Tag Abschied von Arcachon

Am späten Nachmittag Flug von Bordeaux nach Frankfurt. F

Termine & Preise

Reisetermine

14.10.2021 - 19.10.2021

Doppelzimmer ohne Flüge	CHF 1'600
Doppelzimmer mit Flügen	CHF 2'045

Aufpreis

Flüge ab ZRH **CHF 390**

Hinweis: Preise pro Person

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/apartes-aquitaniens-weine-strand-und-savoir-vivre-2021-2022>